

# FX 2 SPEZIALWEISS

## Lösemittel Basierte Siebdruckfarbe, Einkomponentig

### ANWENDUNG

FX 2 Spezialweiß wird eingesetzt zum Druck auf eingefärbte Untergründe, wenn dabei die Gefahr des Ausblutens dieser Einfärbung (z.B. Goldlacke) bei Aufdruck einer konventionellen Lösemittelfarbe besteht.

### EIGENSCHAFTEN

- FX 2 Spezialweiß ist Lösemittel basiert, einkomponentig, physikalisch trocknend.
- FX 2 Spezialweiß besitzt ein seidenglänzendes bis glänzendes Oberflächenfinish.
- FX 2 ist für den Inneneinsatz konzipiert.
- Hinweis: Vorversuche zur Eignung von FX 2 sind unerlässlich, da in aller Regel nicht bekannt ist, durch welche Lösemittel der im Bedruckstoff vorhandene Farbstoff herausgelöst wird, bzw. auf welchen Bedruckstoffen die Farbe ausreichend haftet.

### FARBTONÜBERSICHT

- Weiß: FX 2 Weiß mit mittlerer bis guter Deckkraft.
- Klarlack: FX 2/70 auf Anfrage.

### PIGMENTAUSWAHL UND LICHTBESTÄNDIGKEIT

Spezialweiß FX 2 enthält Pigmente mit hoher Lichtechtheit. FX 2 ist jedoch für den Inneneinsatz konzipiert.

### EINSTELLUNG FÜR DEN SIEBDRUCK

- FX 2 wird in nicht druckfertiger Einstellung geliefert.
- Durch Zugabe von 10 bis 15 Gew.% Verdünner bzw. Verzögerer (Einrühren mit Rührgerät, Schüttler), abhängig von den örtlichen Bedingungen, muss die Farbe druckfertig eingestellt werden.
- Die Farbe soll vor jeder Verarbeitung gut aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

### VERDÜNNER / VERZÖGERER

Es stehen zum Einstellen von FX 2 folgende Produkte zur Verfügung:

<b>Verdünner:</b>	■ ZE 1723	Standardverdünner
<b>Verzögerer:</b>	○ ZE 1699	Verzögerer

■= Bevorzugt    ○= Geeignet

Die oben aufgeführten Produkte können je nach Druckbedingungen einzeln oder anteilig gemischt der Farbe zugegeben werden. Es ist zu beachten, dass sich je nach Verdunstungsgeschwindigkeit des Verdünners/Verzögerers die Farbtrocknung erheblich verlangsamen kann.

Der/die Verdünner/Verzögerer sollen effektiv, am besten mit einem Rührgerät oder Schüttler, in die Farbe eingearbeitet werden. Die Farbe soll auch vor jeder weiteren Verarbeitung gut aufgerührt werden, um immer eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

### ZUSÄTZLICHE HILFSMITTEL

Nicht verfügbar

### ÜBERLACKIERUNG

Eine Überlackierung von FX 2 ist nicht vorgesehen. Grundsätzlich kann aber mit Klarlack FX 2/70 überlackiert werden.

## FARBTROCKNUNG

FX 2 trocknet physikalisch, d.h. durch Verdunsten der Lösemittel.

Hinsichtlich der Trocknungszeit können nur ungefähre Angaben gemacht werden, da diese von verschiedenen Faktoren wesentlich beeinflusst wird:

- Art und Menge der zugemischten Verdünner/ Verzögerer.
- Dicke der gedruckten Farbschicht, Anzahl der übereinander gedruckten Farbschichten.
- Trocknung im Trockengestell bzw. Durchlauffunnel.
- Lufttemperatur, zugeführte Frischluftmenge, Luftstromgeschwindigkeit.
- Art des Substrats/Bedruckstoffs.

Bei Raumtemperatur (20°C) liegt je nach den örtlichen Verhältnissen die Trockenzeit in einem Trockengestell (Horde) bei etwa 8 - 10 Minuten. In einem leistungsstarken Durchlauffrockner (z.B. zwei Warmluftsektionen, eine Kaltluftsektion) mit einer Temperatur von 50°C beträgt die Trockenzeit ca. 60 - 120 Sekunden.

Hinweis: Zugabe von Verzögerern kann die Trocknungszeit erheblich verlangsamen!

## SIEBGEWEBE / SCHABLONE

FX 2 ist zum Drucken mit Gewebefeinheiten von 77 bis 140 Fäden/cm formuliert. Die Eignung zur Verdruckbarkeit mit gröberen bzw. feineren Gewebetypen ist vom Verarbeiter selbst zu ermitteln.

Als Schablonenmaterialien können alle für Lösemittelsiebdruckfarben geeigneten Kopierschichten/Emulsionen und Kapillarfilme wie z.B. aus unserem Produktprogramm von SunCoat oder Murakami, verwendet werden.

## REINIGUNG

Schablonen und Werkzeuge lassen sich mit unseren Universalreinigungsmitteln URS oder URS 3 reinigen.

## VERPACKUNG

FX 2 wird in 1 ltr. Gebinden geliefert. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

## LAGERBESTÄNDIGKEIT

FX 2 Spezialweiß ist in der Regel 5 Jahre ab Herstellung im ungeöffneten Originalgebilde haltbar.

Das genaue Haltbarkeitsdatum ist auf dem Dosenetikett aufgedruckt.

## SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, erstellt.

## EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG

Die gefahrstoffrechtliche Einstufung und die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

## KONFORMITÄT

Coates Screen Inks GmbH verwendet zur Herstellung von Druckfarben und Hilfsmitteln keine Stoffe oder Gemische als Rohstoffe, die nach der Ausschlusspolitik der EUPIA (Europäische Vereinigung der Druckfarbenindustrie) von der Verwendung ausgeschlossen sind.

Weitere Konformitätsbestätigungen sind auf Anfrage erhältlich.

## ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZU UNSEREN PRODUKTEN:

Internet: Diverse Fachartikel unter [www.coates.de/SN-Online](http://www.coates.de/SN-Online) zum Download

*Die Aussagen und Informationen in unseren technischen Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben dienen der Information über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Aufgrund der verschiedenen Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Durchführung von Druckversuchen unter örtlichen Produktionsbedingungen unerlässlich. Die Auswahl und Eignungsprüfung der Farbe für den jeweiligen Einsatzzweck liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige verfahrens- und anwendungstechnische Probleme. Jegliche Haftung ist auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Waren begrenzt. Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit.*

Juni 2019 - Version B1

**Coates Screen Inks GmbH**  
Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg  
Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200  
<http://www.coates.de>